



Wundervolle selbstgemachte Dinge für die ganze Familie und eine beschauliche Weihnachtsstimmung – die Gemeinde F-Höchst hatte am ersten Adventswochenende zum ersten Höchster Weihnachtsbasar eingeladen. Über 100 Quadratmeter Fläche rund um die Kirche wurden speziell für diesen Tag bezeltet. Hier erwarteten die zahlreichen Besucher liebevoll selbstgebundene Advents- und Türkränze, unvergleichliche Weihnachtsbasteleien und köstliche Leckereien. Erfolgsrenner waren zweifelsohne die 10-Kilo-Plätzchen aus der Weihnachtsbäckerei der Kinder.

Die funkelnden Lichter sorgten bei Einbruch der Dunkelheit für ein besonderes Ambiente. Nach einem entspannten Schlendern über den Weihnachtsbasar konnte man im Garten noch Glühwein, heißen Äpfel und Wurst genießen und dabei einige harmonische Stunden erleben.

Zudem bot die Höchster Jugend frisch gebackene Waffeln und süßes Popcorn an. Freudig zählten sie am Abend über 100 verkaufte Waffeln. Der unerwartet hohe Erlös des gesamten Tages fließt nun in ein Projekt des neuapostolischen Hilfswerks [NAK-karitativ](#).

## 5. Dezember 2022

Text: Bärbel Bischoff

Fotos: John Arnold

